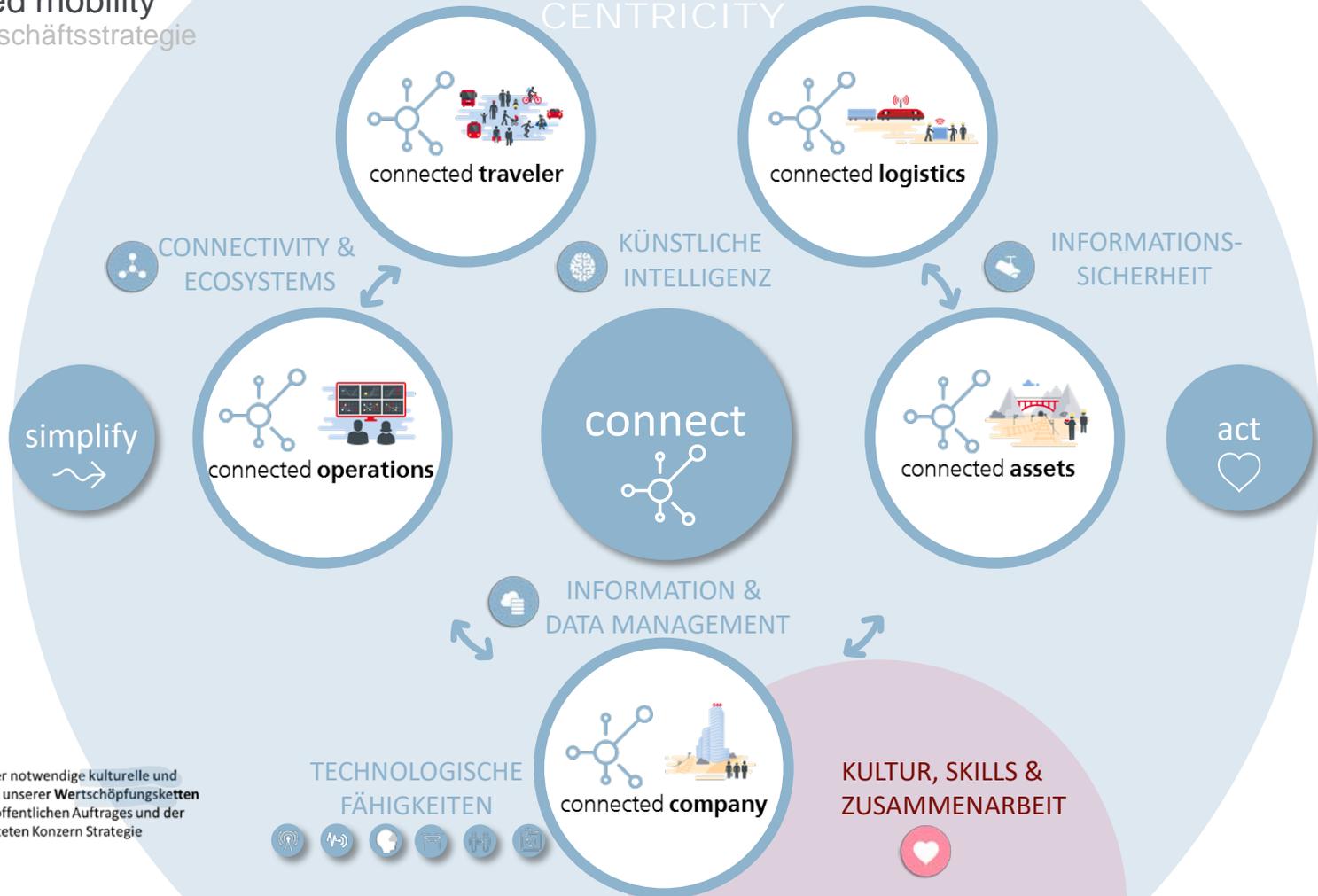


Der Datenkatalog im Zentrum des ÖBB Datenmanagements

Michael Petroni, 29.04.2022



CUSTOMER CENTRICITY



 **Digitalisierung** ist der notwendige kulturelle und technologische Wandel unserer Wertschöpfungsketten zur Realisierung des öffentlichen Auftrages und der davon abgeleiteten Konzern Strategie

Technologischer Wandel



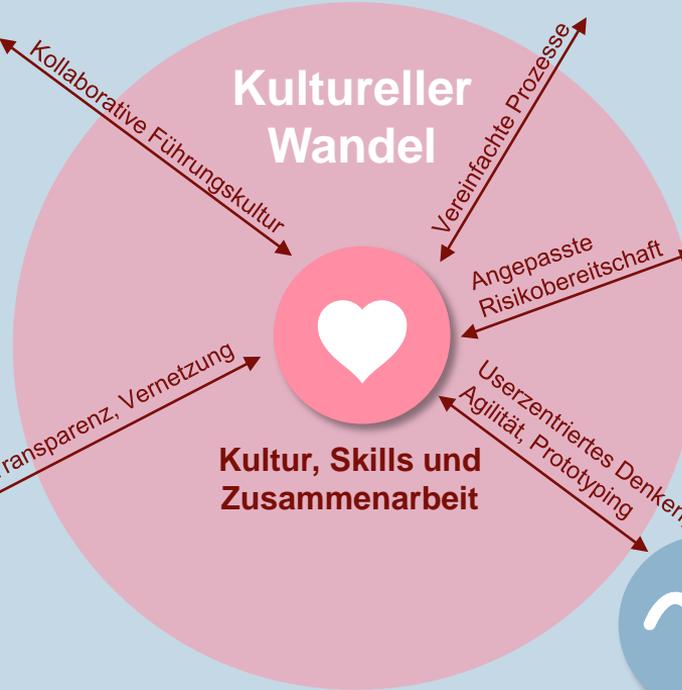
Künstliche Intelligenz



Informations- und Datenmanagement



Informations-Sicherheit



Kultureller Wandel

Kultur, Skills und Zusammenarbeit

Kollaborative Führungskultur

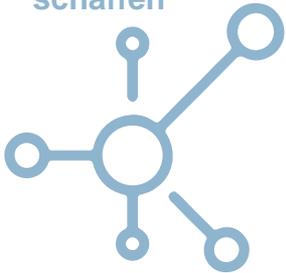
Vereinfachte Prozesse

Angepasste Risikobereitschaft

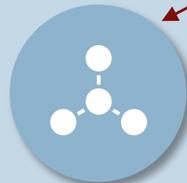
Offenheit, Transparenz, Vernetzung

Userzentriertes Denken, Agilität, Prototyping

Neues schaffen



Bestehendes verbessern



Connectivity & Ecosystem



Technologische Fähigkeiten

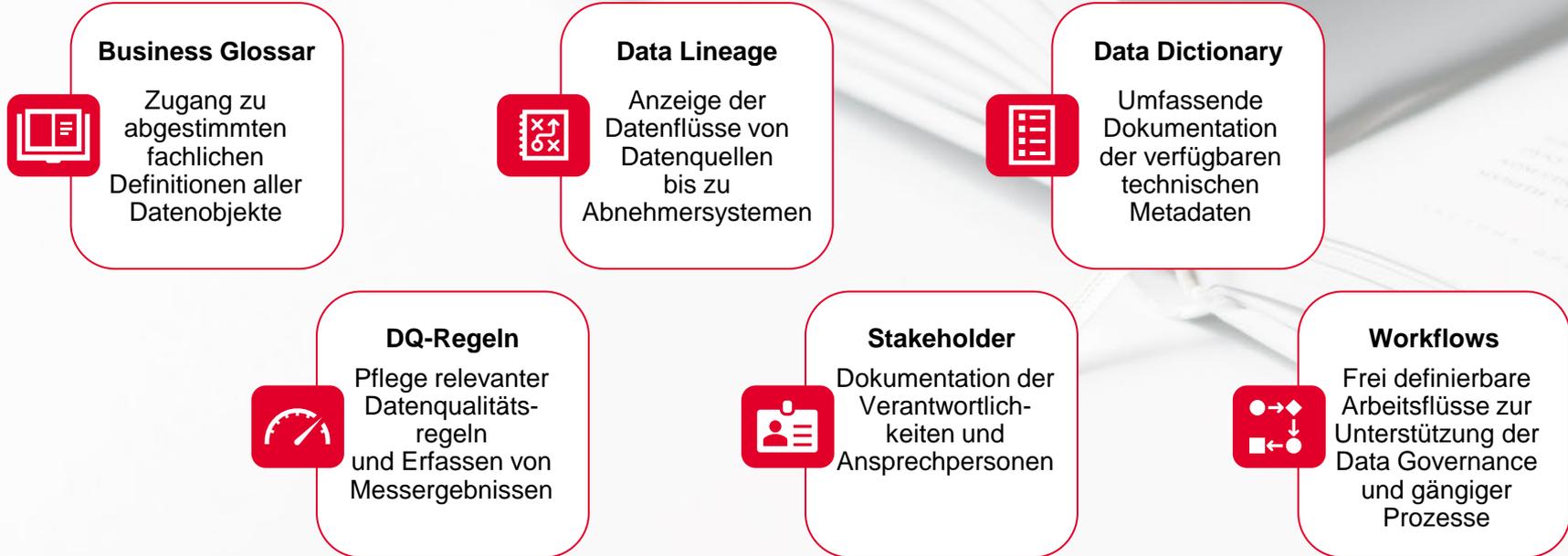
Die ÖBB und ihre Daten (Auszug)



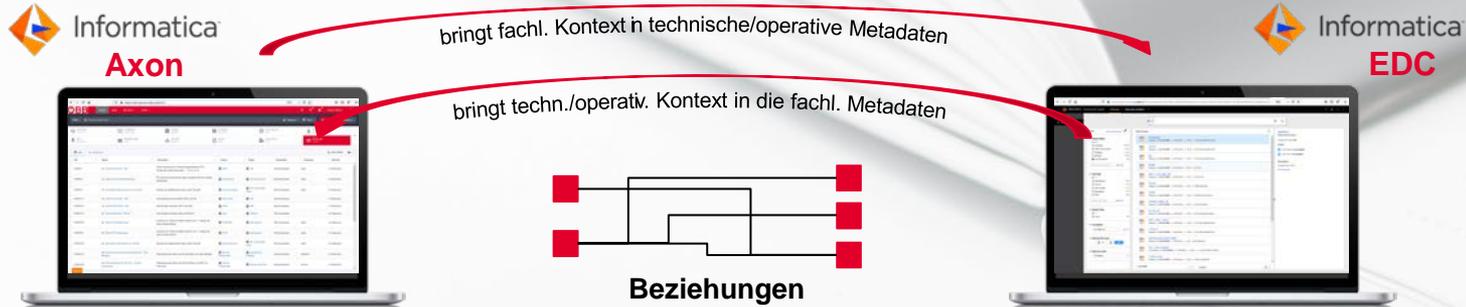
Vier Grundprinzipien des ÖBB Informations- und Datenmanagements



Wesentliche Elemente des Datenkatalogs



Techn. & fachl. Anforderungen werden über das Zusammenspiel von Axon und EDC abgebildet

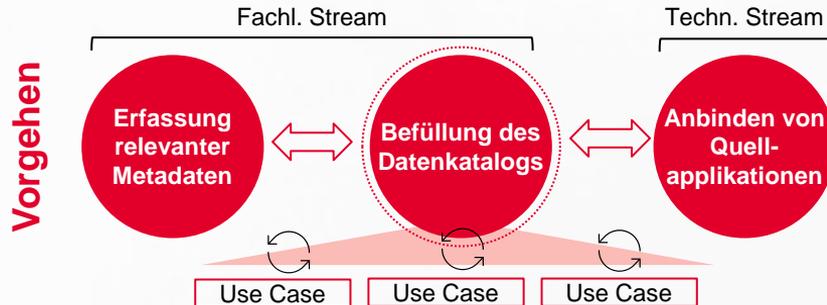


- › **Informatica Axon** enthält fachliche Metadaten und gibt Business Usern einen Überblick über die verfügbaren Daten sowie deren fachliche Bedeutung und Verwendung

- › **Informatica EDC** enthält technische & operative Metadaten zur Dokumentation der verfügbaren Daten mit ihren Eigentümern, Verantwortlichkeiten und Quellen

Abhängig von der Fragestellung des Users lässt sich entscheiden, ob Axon oder der EDC für die Beantwortung geeignet ist.

Ziel Über die **Befüllung des Datenkatalogs** durch die **Umsetzung von Use Cases**, wird der **operative Mehrwert** für die Organisation sichergestellt.



- › Iterativer Aufbau des Datenkatalogs entlang der Use Cases der Konzerngesellschaften
- › Enge Abstimmung mit dem technischen Stream zur Anbindung von Quellapplikationen

Die Use Case Priorisierung erfolgt entlang der Dimensionen Nutzen, Aufwand und Dringlichkeit, um möglichst schnell einen hohen Mehrwert für die ÖBB sicherzustellen.

2021

2022

2023-25

Erste Use Cases

Erste isolierte Use Cases für Akzeptanz und Tool-Erfahrung

20

Beginnende Skalierung

Beginnende Breitenanbindung
Erweiterte Features des Tools nutzen

115+

Skalierung

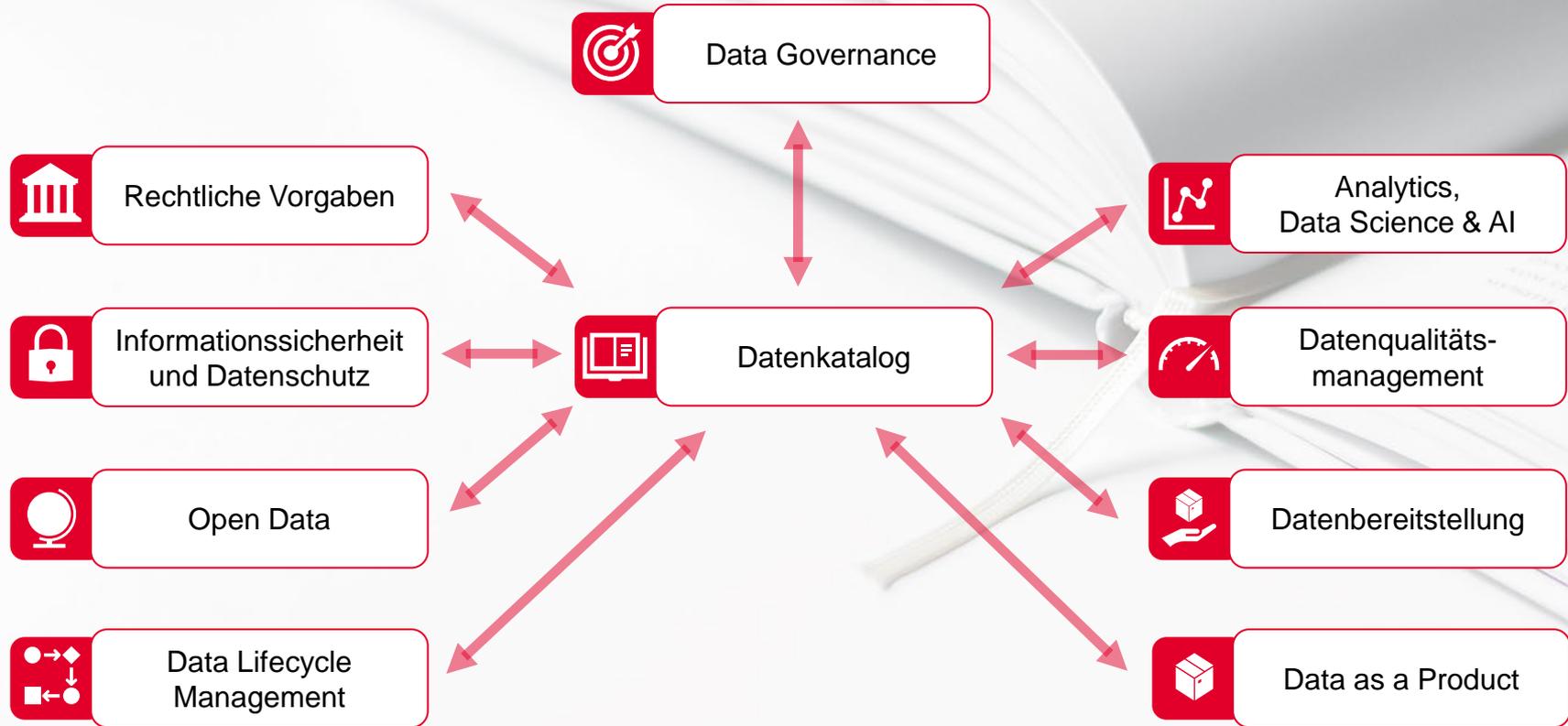
Maximaler Mehrwert für connected mobility

600+

Angebundene Quellsysteme

Über eine **Programmlaufzeit** von **5 Jahren** wird der Datenkatalog ausgehend von isolierten vertikalen Use Cases skaliert.

Mit zunehmender Skalierung wird das Informations- und Datenmanagement ganzheitlich **strategisch weiterentwickelt**, um einen **maximalen Nutzen** für die **digitale Geschäftsstrategie** der ÖBB zu erzielen.



Michael Petroni

Chief Enterprise Architect
Informations- und Datenmanagement

ÖBB Holding AG
michael.petroni@oebb.at



Vielen Dank.